

Produktgruppen-Budget – Lesehilfe und Glossar

Das Produktgruppen-Budget der Stadt Winterthur (Teil B des Budgets) enthält die nach den Grundsätzen von WoV (Wirkungsorientierte Verwaltungsführung) dargestellte Erfolgsrechnung. Statt detaillierter Budgets für einzelne Kostenarten wird bei dieser Art der Budgetierung für jede Produktgruppe ein Globalkredit vergeben, der an einen Leistungsauftrag und an parlamentarische Zielvorgaben gekoppelt ist. Im Folgenden findet sich eine Lesehilfe für das Produktgruppen-Budget sowie ein Glossar, in dem die wichtigsten Begriffe nochmals in alphabetischer Reihenfolge erläutert sind.

1. Lesehilfe

Finanzamt (221)

Auftrag 1

- Organisation des städtischen Rechnungswesens
- Führung der Buchhaltung
- Organisation des Controllings für den Stadtrat und die Verwaltung
- Erstellung des Finanzplanes, des Budgets und des Rechnungsabschlusses
- Liquiditätsplanung / Liquiditätsversorgung
- Beratung Stadtrat bei finanzrelevanten Entscheidungen
- Beurteilung aller Geschäftsfälle mit finanziellen Auswirkungen im Mitberichtsverfahren
- Sicherstellung des städtischen Versicherungswesens (Inhouse-Broking, Schadenmanagement etc.)

Rechtsgrundlagen und verwaltungsinterne Grundlagen

Stufe Bund / Kanton

- Gemeindegesezt (GG)
- Gemeindevorordnung (VGG)
- Verordnung über den Gemeindehaushalt (VGH)
- Verordnung über das Globalbudget in den Gemeinden
- Kreisschreiben über den Gemeindehaushalt (KSGH)

Stufe Stadt (Stadtparlament / SR)

- Gemeindeordnung
- Verordnung über den Gemeindehaushalt
- Verordnung über den Finanzhaushalt der Stadt Winterthur
- Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt der Stadt Winterthur

Stufe Verwaltungseinheit

- Richtlinien Finanzamt / Handbuch Finanzen

Verantwortliche Leitung

Petra Oberchristl

▼ Zum Beschluss / Zur Information ▼

| Parlamentarische Zielvorgaben 4 | Ist 2021 | Soll 2022 | Soll 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 |
|--|----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| 1 Qualitätssicherung Zufriedenheit des Stadtrats und des Stadtparlaments bezüglich der zeit- und sachgerechten Buchführung und Zahlungsverkehr. Messgrössen: Die Finanzkontrolle empfiehlt dem Stadtparlament die Vorjahresrechnung zur Abnahme. Die Vorjahresrechnung wird vom Bezirksrat genehmigt. Anzahl Reklamationen der Lieferanten bezüglich termingerechter Zahlung | erfüllt | erfüllt | erfüllt | erfüllt | erfüllt | erfüllt |
| 2 Liquiditätsplanung Bereitstellung einer optimalen Liquidität Messgrösse: Durch das Finanzamt verschuldete Verzugszinszahlungen. | keine | keine | keine | keine | keine | keine |
| 3 Kosten Die Durchführung von auswärtigen Aufgaben ist kostendeckend. Messgrösse: Kostendeckungsgrad für auswärtige Aufgaben in % | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |

| Globalkredit 5 | Ist 2021 | Soll 2022 | Soll 2023 | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 |
|----------------------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
| Nettokosten / Globalkredit | 2'212'939 | 2'375'158 | 2'010'025 | 2'015'025 | 4'222'025 | 3'419'025 |

1

Auftrag:

Der Auftrag beschreibt die Aufgabe der Produktgruppe in kurzer Form.

2

Beschlussteil / Zum Beschluss:

Der Beschlussteil bezeichnet denjenigen Bereich des Budgets und der Rechnung der Stadt, über dessen Annahme oder Ablehnung das Stadtparlament beschliesst.

3

Informationsteil / Zur Information:

Im Gegensatz zum Beschlussteil kann das Stadtparlament über den Informationsteil des Globalbudgets nicht formell beschliessen. Der Informationsteil dient dazu, die Leistungen der jeweiligen Produktgruppe im Detail abzubilden.

4

Parlamentarische Zielvorgaben:

Die parlamentarischen Zielvorgaben sind die Indikatoren auf der Stufe Produktgruppe. Sie werden durch das Stadtparlament festgelegt.

5

Globalkredit:

Der Globalkredit ist die finanzielle Basis der Produktgruppe, welche im **Globalbudget 6** für jede Produktgruppe ausgewiesen und vom Stadtparlament beschlossen wird. Massgebend ist der Saldo von Aufwand und Ertrag (Nettokredit).

6

Globalbudget:

Das Globalbudget ist eine besondere Form des Budgetbeschlusses und ein Instrument der wirkungsorientierten Verwaltungsführung WoV. Dabei werden bestimmten Aufgabenbereichen oder Organisationseinheiten der Stadt die finanziellen Mittel für die Aufgabenerfüllung in Form eines Globalkredits zugewiesen und mit einem Leistungsmengetalog verbunden.

7 10 ▼ Informationsteil ▼

| Nettokosten / Globalkredit | Ist 2021 | in% | Soll 2022 | in% | Soll 2023 | in% | Plan 2024 | Plan 2025 | Plan 2026 |
|--|------------------|------------|------------------|------------|------------------|------------|------------------|------------------|------------------|
| Personalkosten | 2'215'139 | 58 | 2'634'469 | 67 | 2'356'039 | 65 | 2'386'039 | 2'386'039 | 2'386'039 |
| Sachkosten | 375'568 | 10 | 328'863 | 8 | 338'763 | 9 | 308'763 | 308'763 | 308'763 |
| Informatikkosten | 988'284 | 26 | 726'007 | 18 | 655'208 | 18 | 615'208 | 1'465'208 | 1'465'208 |
| Beiträge an Dritte | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Residualkosten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Kalk. Abschreibungen und Zinsen / Finanzaufwand | 0 | 0 | 0 | 0 | 3'945 | 0 | 6'1945 | 1'418'945 | 1'415'945 |
| Mietkosten | 160'406 | 4 | 160'300 | 4 | 160'500 | 4 | 160'500 | 160'500 | 160'500 |
| Übrige Kosten | 101'560 | 3 | 110'045 | 3 | 122'538 | 3 | 122'538 | 122'538 | 122'538 |
| Kosten inkl. Verrechnung Verrechnungen innerhalb PG | 3'840'958 | 100 | 3'959'684 | 100 | 3'636'993 | 100 | 3'654'993 | 5'861'993 | 5'858'993 |
| Total effektive Kosten | 3'836'958 | 100 | 3'959'684 | 100 | 3'636'993 | 100 | 3'654'993 | 5'861'993 | 5'858'993 |
| Verkäufe | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Gebühren | 46'815 | 1 | 64'000 | 2 | 54'000 | 1 | 54'000 | 54'000 | 54'000 |
| Übrige externe Erlöse | 346'267 | 9 | 320'000 | 8 | 341'340 | 9 | 354'340 | 354'340 | 1'154'340 |
| Beiträge von Dritten | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Interne Erlöse | 1'234'936 | 32 | 1'200'526 | 30 | 1'231'628 | 34 | 1'231'628 | 1'231'628 | 1'231'628 |
| Erlöse inkl. Verrechnung Verrechnungen innerhalb PG | 1'628'019 | 42 | 1'584'526 | 40 | 1'626'968 | 45 | 1'639'968 | 1'639'968 | 2'439'968 |
| Total effektive Erlöse | 1'624'019 | 42 | 1'584'526 | 40 | 1'626'968 | 45 | 1'639'968 | 1'639'968 | 2'439'968 |
| Total Nettokosten / Globalkredit (finanziert durch Steuern) | 2'212'939 | 58 | 2'375'158 | 60 | 2'010'025 | 55 | 2'015'025 | 4'222'025 | 3'419'025 |
| Kostendeckungsgrad in % | 42 | 0 | 40 | 0 | 45 | 0 | 45 | 28 | 42 |

7 Nettokosten:
Die Nettokosten berechnen sich aus den **Bruttokosten** **8** abzüglich der **exogenen Faktoren** **9**

8 Bruttokosten:
Die Bruttokosten zeigen die gesamten angefallenen Kosten eines Bereichs oder einer Kostenstelle inkl. sämtlicher interner Verrechnungen und Umlagen.

9 Exogene Faktoren:
Als exogene Faktoren gelten nicht vorhersehbare und von den Produktgruppenleitungen nicht beeinflussbare Sachverhalte, welche nach der Budgetierung eingetreten sind. Beispiele sind Urteile von Gerichten, Beschlüsse des Stadtparlaments, Gebundenerklärungen, etc.

10 Globalkredit:
Der Globalkredit ist die finanzielle Basis der Produktgruppe, welche im **Globalbudget** **11** für jede Produktgruppe ausgewiesen und vom Stadtparlament beschlossen wird. Massgebend ist der Saldo von Aufwand und Ertrag (Nettokredit).

11 Globalbudget:
Das Globalbudget ist eine besondere Form des Budgetbeschlusses und ein Instrument der wirkungsorientierten Verwaltungsführung WoV. Dabei werden bestimmten Aufgabenbereichen oder Organisationseinheiten der Stadt die finanziellen Mittel für die Aufgabenerfüllung in Form eines Globalkredits zugewiesen und mit einem Leistungsmengenkatalog verbunden.

12 Produkt / Leistungen:
Einzelnes Leistungsangebot einer Verwaltungseinheit. Jedes Produkt deckt konkret definierte Bedürfnisse einer bestimmten Kundengruppe ab; es gibt einen – mindestens theoretisch ermittelbaren – Preis für das Produkt.

13 Operative Ziele:
Operative Ziele sind **Indikatoren** **14** auf der Produktstufe des Globalbudgets. Diese werden von der Produktgruppe festgelegt und dienen als Ergänzung zu den parlamentarischen Zielvorgaben.

14 Indikator:
Indikatoren dienen zur Beurteilung von Entwicklungen in der Gesamtverwaltung, den Departementen und Bereichen sowie zum internen oder externen Vergleich. Die Definition von Indikatoren ist eine wesentliche Aufgabe des Controllings. Indikatoren können für die Bereiche Leistung, Finanzen und Personal definiert werden. Beispiele von Indikatoren für Leistungsziele: Anzahl Besuchende, Grösse Medienbestand, Anzahl Veranstaltungen etc.

15 Leistungsmengen:
Leistungsmengen werden als **Indikatoren** **14** im Informationsteil des **Globalbudgets** **11** verwendet. Sie bezeichnen i.d.R. ein Ausmass an erbrachten oder zu erbringenden Leistungen. Der einfachste Indikator für eine Leistung ist die Ausbringungsmenge des jeweiligen Produktes. Weitere Messgrössen können die Anzahl Arbeitsstunden oder das Verbrauchsmaterial u.ä. Sachverhalte betreffen.

| Personalinformationen | Ist 2021 | Soll 2022 | Soll 2023 |
|---------------------------------------|----------|-----------|-----------|
| Personal: | | | |
| ▪ Stelleneinheiten | 15.20 | 17.15 | 17.35 |
| ▪ Auszubildende | 1.00 | 1.00 | 1.00 |
| ▪ davon KV-Rotationsausbildungsplätze | 1.00 | 1.00 | 1.00 |

Erläuterungen zu den Personalinformationen

In der Produktgruppe Finanzamt ergibt sich gesamthaft eine Differenz von + 0.2 Stellen im Vergleich zum Budget 2022.

Stellenreduktion:
Es erfolgt ein Abbau von - 0.3 Stellen in folgenden Bereichen:
- 0.3 Stellen aufgrund diverser kleinerer Anpassungen im Zuge der Reorganisation des Finanzamtes

Stellenaufbau:
Es erfolgt ein Aufbau von + 0.5 Stellen in folgendem Bereich:
+ 0.5 Stellen für zentrales Risikomanagement im Bereich Versicherungsfachstelle

12 Produkt 1 Organisation und Führung des Finanz- und Rechnungswesens

Leistungen

- Organisieren des städtischen Rechnungswesens
- Führen der Buchhaltung
- Organisieren des Controllings
- Erstellen des Finanzplanes, des Budgets und des Rechnungsabschlusses
- Liquidität / Finanzierung
- Beratung des Stadtrats in allen Geschäften mit finanziellen Auswirkungen
- Führen von externen Buchhaltungen

| Nettokosten 7 | Ist 2021 | Soll 2022 | Soll 2023 |
|-------------------------|-----------|-----------|-----------|
| Kosten | 3'831'425 | 3'959'684 | 3'636'993 |
| Erlös | 1'622'228 | 1'584'526 | 1'626'968 |
| Nettokosten | 2'209'197 | 2'375'158 | 2'010'025 |
| Kostendeckungsgrad in % | 42 | 40 | 45 |

| Operative Ziele 13 | Ist 2021 | Soll 2022 | Soll 2023 |
|---|----------|-----------|-----------|
| Siehe Parlamentarische Zielvorgaben Punkt 1 und 2 | | | |

| Leistungsmengen 15 | Ist 2021 | Soll 2022 | Soll 2023 |
|--------------------------------------|----------|-----------|-----------|
| Anzahl Projekte | 7 | 4 | 4 |
| Anzahl Mitberichte | 380 | 350 | 350 |
| Anzahl pauschale Buchhaltungsmandate | 2 | 2 | 2 |

2. Glossar

| Begriff | Erläuterung |
|---|--|
| Auftrag | Der Auftrag beschreibt die Aufgabe der Produktgruppe in kurzer Form. |
| Beschlussteil / Zum Beschluss | Der Beschlussteil bezeichnet denjenigen Bereich des Budgets und der Rechnung der Stadt, über dessen Annahme oder Ablehnung das Stadtparlament beschliesst. |
| Bruttokosten | Die Bruttokosten zeigen die gesamten angefallenen Kosten eines Bereichs oder einer Kostenstelle inkl. sämtlicher interner Verrechnungen und Umlagen. |
| Bruttozielabweichung | Die Bruttozielabweichung bezeichnet die Differenz zwischen dem Ist-Wert (Rechnung) und dem Soll-Wert (Budget) des Globalkredits. |
| Budget | Das Budget ist der Haushaltsplan der Gemeinde. Es dient der Planung der Aufgabenerfüllung und legt die Finanzierung dieser Aufgaben fest. Es umfasst die zu erwartenden Aufwände und Erträge sowie Ausgaben und Einnahmen für das folgende Jahr. Das Budget umfasst die Erfolgsrechnung und die Investitionsrechnung. |
| Eigenwirtschaftsbetrieb | Eigenwirtschaftsbetriebe sind Verwaltungsbereiche, die sich selber tragen. Sie erbringen Leistungen für Dritte und werden nach den Grundsätzen der Kostendeckung und des Verursacherprinzips geführt. Ein Beispiel ist die Entsorgung. |
| Erfolgsrechnung | In der Erfolgsrechnung werden die Aufwände und Erträge einander gegenübergestellt. Durch die Saldierung aller Erträge und Aufwände wird so der Erfolg (Gesamtergebnis) einer Periode ermittelt. |
| (Exogene) Faktoren | Als exogene Faktoren gelten nicht vorhersehbare und von den Produktgruppenleitungen nicht beeinflussbare Sachverhalte, welche nach der Budgetierung eingetreten sind. Beispiele sind Urteile von Gerichten, Beschlüsse des Stadtparlaments, Gebundenerklärungen, etc. |
| Finanz- und Aufgabenplan (FAP) | Der FAP ist eine rollierende, jährlich aktualisierte Dreijahresplanung auf Basis des Budgets. Er umfasst analog des Budgets die Erfolgs- und Investitionsrechnung. |
| Gebundene Ausgaben / Gebundenerklärung | Eine gebundene Ausgabe liegt vor, wenn die Gemeinde zu ihrer Vornahme verpflichtet ist und ihr hinsichtlich der sachlichen, zeitlichen oder örtlichen Umsetzung kein erheblicher Entscheidungsspielraum bleibt. |
| Globalbudget | Das Globalbudget ist eine besondere Form des Budgetbeschlusses und ein Instrument der wirkungsorientierten Verwaltungsführung WoV. Dabei werden bestimmten Aufgabenbereichen oder Organisationseinheiten der Stadt die finanziellen Mittel für die Aufgabenerfüllung in Form eines Globalkredits zugewiesen und mit einem Leistungsmengenkatalog verbunden. |
| Globalkredit | Der Globalkredit ist der finanzielle Betrag der Produktgruppe, welcher für jede Produktgruppe im Globalbudget ausgewiesen und vom Stadtparlament beschlossen wird. Massgebend ist der Saldo von Aufwand und Ertrag (Nettokredit). |
| Indikator | Indikatoren dienen zur Beurteilung von Entwicklungen in der Gesamtverwaltung, den Departementen und Bereichen sowie zum internen oder externen Vergleich. Beispiele von Indikatoren für Leistungsziele: Anzahl Besuchende, Grösse Medienbestand, Anzahl Veranstaltungen, etc. Bei den Indikatoren der Stadtverwaltung Winterthur sind zwei Arten zu unterscheiden: a) parlamentarischen Zielvorgaben aus dem Beschlussteil des Stadtparlaments und b) informative Indikatoren aus dem Informationsteil. Zu den informativen Indikatoren siehe auch Begriffserläuterungen "Operative Ziele" und "Leistungsmengen". |
| Informationsteil / Zur Information | Im Gegensatz zum Beschlussteil kann das Stadtparlament über den Informationsteil des Globalbudgets nicht formell beschliessen. Der Informationsteil dient dazu, die Leistungen der jeweiligen Produktgruppe im Detail abzubilden. |
| Investitionsrechnung | In der Investitionsrechnung werden die Investitionsausgaben den Investitionseinnahmen gegenübergestellt. Sie wird gesondert für das Verwaltungsvermögen und das Finanzvermögen erstellt. |

| | |
|---|--|
| Leistungsmengen | Leistungsmengen werden als Indikatoren verwendet. Sie bezeichnen i.d.R. ein Ausmass an erbrachten oder zu erbringenden Leistungen. Der einfachste Indikator für eine Leistung ist die Ausbringungsmenge des jeweiligen Produktes. Weitere Messgrössen können die Anzahl Arbeitsstunden oder das Verbrauchsmaterial und ähnliche Sachverhalte betreffen. |
| Nettokosten | Die Nettokosten berechnen sich aus den Bruttokosten abzüglich der exogenen Faktoren. |
| Nettozielabweichung / Bereinigte Nettokosten | Die Nettozielabweichung berechnet sich aus der Bruttozielabweichung abzüglich der exogenen Faktoren. |
| Operative Ziele | Operative Ziele werden von der Produktgruppe festgelegt und dienen als Ergänzung zu den parlamentarischen Zielvorgaben. |
| Parlamentarische Zielvorgaben | Die parlamentarischen Zielvorgaben sind die Indikatoren auf Stufe Produktgruppe. Sie werden durch das Stadtparlament festgelegt. |
| Produkt | Einzelnes Leistungsangebot einer Verwaltungseinheit. Jedes Produkt deckt konkret definierte Bedürfnisse einer bestimmten Kundengruppe ab; es gibt einen – mindestens theoretisch ermittelbaren – Preis für das Produkt. |
| Produktgruppe | Zusammenfassung einzelner Produkte/Leistungen, die in einem fachlichen oder funktionalen Zusammenhang stehen. Damit wird eine bessere Übersicht für die Führung, insbesondere aber auch für das Stadtparlament erreicht. |
| Rechnung | Die Jahresrechnung stellt Informationen über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage einer Gemeinde in strukturierter Form zur Verfügung. Alle wirtschaftlichen Sachverhalte bzw. Geschäftsfälle während des Kalenderjahres werden summarisch aufgezeichnet. Sie umfasst die Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und den Anhang. |
| Residualkosten | <p>Querschnittsbereiche der Stadt wie beispielsweise die Finanzkontrolle, die Stadtkanzlei, das Finanzamt oder das Personalamt erbringen Leistungen zugunsten der Gesamtverwaltung, ohne dass diese Leistungen konkret einzelnen Organisationseinheiten zugeordnet und dadurch exakt intern verrechnet werden können.</p> <p>Auf eine Verrechnung innerhalb des steuerfinanzierten Bereichs wird verzichtet. Gemäss dem Grundsatz der Eigenwirtschaftlichkeit müssen Eigenwirtschaftsbetriebe ihren Aufwand mit Entgelten oder Gebühren decken und dürfen nicht von steuerfinanzierten Organisationseinheiten quersubventioniert werden. Aus diesem Grund wird den Eigenwirtschaftsbetrieben ein gewisser Anteil der Kosten der Querschnittsbereiche als Residualkosten intern verrechnet.</p> |
| Rücklagen | Sofern ein Verwaltungsbereich mit Globalbudget besser abschliesst als budgetiert, kann das Stadtparlament mit der Genehmigung der Jahresrechnung die Bildung einer Rücklage beschliessen. |
| Wirkungsmessung | Vergleich der erreichten Wirkung mit den politischen Zielen. |
| Wirkungsorientierte Verwaltungsführung (WoV) | Art der Budgetierung und Rechnungslegung. Statt detaillierter Budgets für einzelne Kostenarten wird für jede Produktgruppe ein Globalkredit vergeben, welcher an einen Leistungsauftrag und an Indikatoren gekoppelt ist. In der Stadtverwaltung Winterthur werden seit dem Rechnungsjahr 2006 alle Bereiche nach WoV gesteuert. |
| Ziele | Verbindliche Soll-Vorgaben für die Aufgabenerfüllung zu Kosten, Leistungen, Qualität und Terminen. Um die Zielerreichung zu beurteilen, werden Indikatoren festgelegt. |